



GOKids 2013

Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt
GOgarten - grünes Leben auf Stadt-Brachen



GOKids ist eine temporäre Kunstaktion im öffentlichen Raum und dient der Initiierung nachhaltiger kunstpädagogischer Angebote für Kinder und der integrierten Stadtentwicklung. „Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt“ bietet Kindern verschiedenen Alters und Neigungen von Mai bis September den Straßenraum entlang der Austraße zu gestalten.

Fortlaufend seit 2009 bauen die Aktionen auf die des Vorjahres auf. Außerdem wird das Spektrum der Aktivitäten interdisziplinär erweitert. So werden nicht nur die Kinder, sondern über ihre Eltern auch die Anwohner zu Intervention im Öffentlichen Raum animiert. Hier wird aus der reinen Kinder-Kunstaktion eine partizipative Stadtteil-Installation mit übergreifenden Elementen in Interkultur, Ökologischer Stadtentwicklung und zukunftsorientiertem Stadtumbau.

Durch die regelmäßige Durchführung seit 2009 hat sich GOKids als außerordentlich nachhaltig erwiesen. Dies wird durch die enge Verzahnung zu lokalen Akteuren wie Xenos e.V., Stadtgarten und GOHO potenziert.



**Element: „Farbe, Bewegung und Grün in die Stadt“-
Weiterführung:**

Die entstandenen Wandbilder werden ergänzt und an freien Wandabschnitten fortgesetzt.

Thematisch entstehen weitere Objekte, die technisch ergänzt in Bewegung gesetzt werden.

Weitere Badewannen werden als mobile Gärten nach dem Konzept Wannenburg als Ersatz zu fehlender Bepflanzung mit Blüh- und Nutzpflanzen gestellt. Letzteres wird Vorort verarbeitet und -speist. Auch Suppe kochen kann Kunst sein!



Element: „Leben in die Stadt“ NEU:

Die an den Wannen angebrachten Sitzflächen werden mit öffentlichem Mobiliar aus Upcycling-Produkten erweitert und schaffen so eine mehrfach gesteigerte Aufenthaltsqualität im Öffentlichen Raum.



Element: „GOgarten“ NEU:

Es entsteht ein gemeinschaftlich genutzter Garten, der auf die fehlenden Grünflächen in diesem Stadtteil reagiert. In Kooperation mit dem „Stadtgarten“, einem Projekt von bluepingu e.V., wird Grün als Quelle von urbaner Regenerierung und Nahrung erlebbar. (Ausführliches Konzept folgt).

GOKids kooperiert mit den Projekten Wannenburg und ZwischenRAUM, sowie lokalen Aktionen.

Wilhelm Wiesner - Denisstr. 45 , 90429 Nürnberg, Tel. 01577 - 77 92 635 E-Mail: info@go-kids-go.de, www.go-kids-go.de



GOkids 2013

Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt
GOgarten - grünes Leben auf Stadt-Brachen

Projektbeteiligte der Durchführung



GOkids, die Kinder sind die Künstler

Erbauer, Erfinder und Entdecker

"Kreativität haben wir als das Ermöglichen neuer Wirkungseinheiten oder, vielleicht noch treffender, als die Fähigkeit eines Systems zur Evolution definiert."

Dr. Gerd Karl Binnig, Physiker und Nobelpreisträger



Wilhelm Wiesner

Bildungsprojekte, GRÜNE BÄNDER
Kultur- und Sozialmanagement,
Dipl. Ing. Architektur, Stadtentwicklung

Projektentwicklung und Koordination
www.wiesner-kultur.de



Ulrike Pilzecker

Bildende Künstlerin und Keramikerin,
Museumspädagogin
„Erfahrungsfeld der Sinne“, Ufo,
Spielzeugmuseum

Objekte, Skulpturen



Anke Hellmich

Malerin und bildende Künstlerin,
Achtung Baustelle 2008, ein Projekt des
„kinder kunst raum“

Malerei, Objekte, Installationen
www.anke-hellmich.de



Stephan Schwarzmann

Malerei, Grafik, Kunstobjekte, Kunstpädagogik
Museums- und Kunstpädagoge im Kindermuseum
Nürnberg und Kunstgalerie Fürth, Erfahrungsfeld der Sinne

www.stephan-schwarzmann.com

in Kooperation mit:



GOKids 2013

Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt
GOgarten - grünes Leben auf Stadt-Brachen

GOgarten; günes Leben auf Stadt-Brache(n) - Projektbeschreibung -

Hintergrund der Idee des GOgartens ist, dass in diesem Bereich Gostenhof, westlich der Glockendonstraße, keine öffentlichen Räume zur Begegnung und Erholung existieren.

Im Rahmen des Projektes GOKids werden zwar die mindergenutzten Flächen im Straßenbegleitgrün der Austraße genutzt, es fehlen aber noch bei weitem Orte mit Aufenthaltsqualitäten, vor allem für Kinder des Quartiers. Der GOgarten basiert auf der Grundlage der Interkulturellen Gärten, dem Stadtgarten Nürnberg und Öffentlichen Plätzen.

„In Interkulturellen Gärten begegnen sich MigrantInnen und Deutsche aus unterschiedenen sozialen Milieus und Lebensformen. Beim gemeinsamen Bewirtschaften von Land mitten in der Stadt entstehen neue Verbindungen und Zugehörigkeiten. ...In einem Interkulturellen Garten verhandeln die Akteure ihre Wirklichkeit mit der der anderen täglich neu. Aus der lebendigen - und keineswegs immer konfliktfreien - Praxis des gemeinsamen Gärtnerns ergeben sich quasi organisch weitere Schritte in die Mehrheitsgesellschaft. Interkulturelle Gärten nutzen städtische Freiräume und sorgen für Artenvielfalt und ein besseres Mikroklima im Quartier. Sie zeigen: Eine andere Stadt ist möglich. Umweltschutz wird hier fast beiläufig betrieben. Das Säen, Ernten und Kompostieren ohne Chemie sensibilisiert für weitere Umweltthemen. Die hier erprobten Methoden setzen Impulse für transkulturelle Formen der Umweltbildung. ...Am Schnittpunkt von Natur, Kultur und Sozialem wird die Migrationsgesellschaft jede Gartensaison neu erfunden. Gemüseanbau allein reicht nicht. Es gilt, Differenzen und Gemeinsamkeiten zu entdecken, zu deuten und auszudrücken. Ein neues „Wir“ entsteht im interkulturellen Zwischenraum.“ (Quelle: Stiftung Interkultur - www.stiftung-interkultur.de)



Fotos: Stadtgarten Nürnberg 2012 - A.-M. Schmidt und C. Sperber, www.bluepingu.de/stadtgarten01/



GOKids 2013

Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt
GOgärten - grünes Leben auf Stadt-Brachen

GOgärten, günes Leben auf Stadt-Brache(n) - Standortsituation -

Prädestiniert als Standort des „GOgartens“ sind zwei un- bzw. mindergenutzte Flächen südlich der Austraße. Sie zeichnen sich zum einen durch ihre zentrale Lage, zum anderen eingefriedet durch die denkmalgeschützte Mauer aus.



- **Fläche 1 - Austraße 101-103**
- **Fläche ca. 1.100m²**
- **Eigentümer DB**
- **geplante Nutzung unbekannt**

Eine kurzfristige Freigabe zur Nutzung ist eher unwahrscheinlich, aufgrund der großen Fläche aber erstrebenswert.

- **Fläche 2 - Austraße 85**
- **Fläche ca. 230m²**
- **Eigentümer Stadt Nürnberg**
- **keine Nutzung geplant**

Gründe gegen eine kurzfristige Freigabe sind nicht bekannt - optimal für ein startup!

Problematisch ist in beiden Fällen die fehlende Erschließung, da die denkmalgeschützte Mauer an diesen Stellen keine Tore aufweist.

Ein Zugang über die Nachbargrundstücke, ein Überstieg der Mauer oder ein Durchbruch, wie bei der Stadtmauer im Bereich des Königstores praktiziert, ist möglich.



GOKids 2013

Farbe, Bewegung, Grün und Leben in die Stadt
GOgarten - grünes Leben auf Stadt-Brachen

Flyer zur Vernissage

Werbetafel in U-Bhf GOHO

Katalogeintrag zur 9. GOHO

<p>GOKids</p> <p>Kunst im Öffentlichen Raum mit Kindern, „Farbe, Raum und Leben in die Stadt“</p> <p>GOKids ist eine Kunstaktion im öffentlichen Raum und dient der Initiierung nachhaltiger kunstpädagogischer Angebote für Kinder und der integrierten Stadtentwicklung. „Farbe, Raum und Leben in die Stadt“ bietet Kindern verschiedenen Alters und Neigungen von Mai bis Oktober den Straßenraum entlang der Austraße zu gestalten.</p> <p>Fortlaufend seit 2009 bauen die Aktionen auf die des Vorjahres auf. Außerdem wird das Spektrum der Aktivitäten interdisziplinär erweitert. So werden nicht nur die Kinder, sondern über ihre Eltern auch die Anwohner zu Intervention im Öffentlichen Raum animiert. Hier wird aus der reinen Kinder-Kunstaktion eine partizipative Stadtteil-Installation mit übergreifenden Elementen in Inakultur, Ökologischer Stadtentwicklung und zukunftsorientiertem Stadtbau.</p> <p>Die Ergebnisse sind dauerhaft im Öffentlichen Raum der Austraße sichtbar und werden bei einem kleinen Spaziergang am 15. Oktober ab 16 Uhr von Comedian El Mago Masin vorgestellt.</p>  <p>www.el-mago-masin.de</p>	<p>Initiative:</p> <p>Anke Helmlch Mona König Ulli Pilzecker Stephan Schwarzmann Willi Wiesner</p> <p>bildende Künstlerin Musikern - Grünspezialistin bildende Künstlerin bildender Künstler Projektleitung</p> <p>Gefördert mit Mitteln der BROCHIER STIFTUNG Hahn</p> <p>kontakt: Wilhelm Wiesner Denisstraße 45 90429 Nürnberg Tel.: 01577 - 77 92 635 Web: www.go-kids-go.de E-Mail: wiliwiesner@web.de</p>	
---	---	--

Wilhelm Wiesner - Denisstr. 45 , 90429 Nürnberg, Tel. 01577 - 77 92 635 E-Mail: info@go-kids-go.de, www.go-kids-go.de